



Islandpferde- Reiter- und Züchterverband e.V.

IPZV

- Bundesgeschäftsstelle
- Thomas Schiller
- An der Lamme 3
- D-31162 Bad Salzdetfurth
- Tel.: 0 50 63 – 27 15 66
- Fax: 0 50 63 – 27 15 67
- geschaeftsstelle@ipzv.de
- Internet: www.ipzv.de

Protokoll der IPZV-Präsidiumsitzung Frankfurt/M. vom 31.10.2012

<u>Termin:</u>	31.10.2012
<u>Gesprächsort:</u>	Cosmopolitan Frankfurt/M.
<u>Teilnehmer:</u>	Karl Zingsheim, Peter Nagel, Fritz Finke (bis 17.50 Uhr), Uli Döing, Christian Eckert (ab 14.55 Uhr), Lutz Lesener (SV), Christoph Leibold (ab 14.15 Uhr), Kirsten Schuster (bis 18.20 Uhr), Charlotte Erdmann (Gast), Christiane Späte (Gast), Susanna Wand (Gast), Thomas Schiller
<u>Entschuldigt fehlen:</u>	Britta Hassel
<u>U-Entschuldigt:</u>	
<u>Protokollführer:</u>	Thomas Schiller
<u>Verteiler:</u>	Präsidium, Länderrat
	<u>Beginn:</u> 14.05 Uhr <u>Ende :</u> 18.55 Uhr
	<u>Versand:</u> 26.11.12 <u>Einspruchsfrist:</u> 10.12.12

1. Begrüßung

Karly Zingsheim begrüßt die Mitglieder des Präsidiums.

Entschuldigt für die heutige Sitzung ist **Britta Hassel**, die durch **Lutz Lesener** vertreten wird. Als Gäste nehmen teil **Charlotte Erdmann** sowie **Susanna Wand** und **Christiane Späte**.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Formalien

Zingsheim stellt die ordnungs- und fristgemäße Einladung zur Sitzung des Präsidiums fest. Zusätzliche Tagesordnungspunkte sind nicht angemeldet und gewünscht. Die TO wird somit in der vorliegenden Form behandelt.

3. Protokoll der P-Sitzung vom 21.09.2012

Zum Protokoll der Sitzung vom 21.09.2012 in Frankfurt/M. liegen keine Einsprüche vor. Das Protokoll gilt somit wie vorliegend als genehmigt.

4. Kurzberichte des GfV

Zingsheim informiert über nachstehende Sachstände:

- in der Angelegenheit Anerkennung des DIZV gibt es nach wie vor keine neuen Erkenntnisse, das zuständige Ministerium im Saarland hat bisher keine Entscheidung über den Antrag des DIZV getroffen, zwischen IPZV und DIZV fanden keine weiteren Gespräche statt, die Umsetzung der möglichen Sanktionen gem. Beschlusslage des Präsidium wird bewusst noch offen gehalten,
- die IPZV- Sondermitgliedschaft der AIB ist zwischenzeitlich per Einzelanschreiben an die AIB-Betriebe widerrufen, nach aktueller Einschätzung der Sachlage befindet sich die AIB in der Abwicklung,
- im Rahmen der MEM wurden verschiedene Medikationsproben von den teilnehmend Pferden genommen, eine Probe erwies sich als positiv. Es handelt sich dabei um ein Österreichisches Pferd. **Lesener** informiert über die aktuelle Sachlage und der damit verbundenen Klärung der Zuständigkeiten. Zwischen der FN und dem IPZV wird das weitere Vorgehen abgestimmt. Die FN wurde in dieser Sache um Unterstützung des IPZV gebeten,
- **Zingsheim** informiert über die neu getroffene Vereinbarung und der damit verbundenen Fortführung der Zusammenarbeit mit **Dr. Georg Veith** als IPZV- Verbandstierarzt und der neuen Zusammenarbeit mit **Stephan Wolfstätter** als WM-Equipe-Teamleiter und **Susanna Wand** als Teammanagerin der WM- Auswahlmannschaft und der Kaderbetreuung an sich,
- die Zuständigkeiten für die WM- Auswahlmannschaft und der im Kaderbereich tätigen Personen wird mit sofortiger Wirkung auf den Vizepräsidenten **Peter Nagel** übertragen,
- aus der JHV 2012 gab es die Bitte aus der Versammlung heraus, der Vorstand möge geeignete Sachverständige für das Islandpferd benennen, die im Bedarfsfall den Mitgliedern bei rechtlichen Fragen behilflich sein können. **Zingsheim** wird hierzu zunächst **Walter Feldmann** hinsichtlich seiner Bereitschaft ansprechen,
- **Zingsheim** informiert über das am Vormittag stattgefundene Gespräch mit dem Vorsitz des LR. Grundsätzlich ergaben sich keine aktuelle Gesprächsthemen, sondern es fand ein intensiver Gedankenaustausch über allgemeine Themen des Jahres 2012 statt, bis hin zu Einzelaktivitäten der Ressorts,
- hinsichtlich der aktuellen Bestätigung der ordentlichen Mitglieder in den Fachausschüssen bestand seitens des LR-Vorsitzes Klärungsbedarf zu Doppelmitgliedschaften von LV- Vertretern und den damit verbundenen Stimmrechten – Hinweis auf Ressortbeauftragte ohne Stimmrecht. Die Liste wird überarbeitet und dem Präsidium nochmals zur Bestätigung vorgelegt,
- abschließend informiert **Zingsheim** über Themen der aktuellen Zusammenarbeit im Vorstand wie der vorliegende Antrag von Münsterland auf die Möglichkeit der direkten Mitgliedschaft eines OV im Bundesverband und der mittelfristigen Terminplanung für 2013 – siehe Anhang.

Es erfolgt an dieser Stelle die Behandlung der vorliegenden BV des GfV.

BV-GfV-004-2012, Festlegung der jährlichen IPZV- Hauptveranstaltungen
Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom GfV vorgeschlagenen Regelung hinsichtlich der Terminfestlegung von IPZV- Hauptveranstaltungen gem. der BV.

Peter Nagel informiert über die aktuellen Sachstände der tätigen **Arbeitsgruppen Satzung** – aktueller Satzungsentwurf liegt zurzeit zwecks abschließender Prüfung bei dem RA Backes, Bremen **und der AG Ehrungen** – eine erste Zusammenkunft fand am 23.10.d.J. in Münster statt. Ein Vorschlag der AG wird zur nächsten PS vorgelegt werden. Bisher nicht berücksichtigt wurde die jährliche Auszeichnung mit den Sleipnir-Preisen. Hierzu wird die AG einen ergänzenden Vorschlag erarbeiten.

Die AG Messe hat am 8.8.d.J. getagt, ohne das ein einheitliches Ergebnis erreicht wurde. Hauptthema in dieser AG war die „Equitana 2013“, mit dem Ergebnis, dass der Verband in 2013 vergleichbar wie in 2011 präsent sein sollte.

Fritz Finke informiert ausführlich über den lfd. Bearbeitungsstand der WM- Ausrichtung. Die erforderlichen Abstimmungstreffen im „kleinen“, als auch im „großen“ Kreis der OK- Mitarbeiter finden zunehmend verstärkt statt. **Finke** selbst ist ab sofort einmal wöchentlich auf der Bundesgeschäftsstelle, um mit den Mitarbeiter/-innen der Geschäftsstelle und des WM- Büros alle erforderlichen Vorgänge abzustimmen und zu bearbeiten.

Sachstand WM- Vorbereitungen

Finke informiert über die aktuellen Sachstände zu der WM- Org:

- der Kartenverkauf läuft gut, bisher sind rd. 2.800 Tickets verkauft, davon ein hoher Anteil an Wochenkarten,
- rd. 70% der angebotenen Ausstellungsflächen sind bereits gebucht bzw. reserviert,
- hinsichtlich der Campingflächen stehen in Kürze Abschlussverhandlungen mit den zuständigen Behörden in Berlin an,
- mit einem Bewerber für das Gesamtcatering werden zurzeit Detailplanungen erörtert,
- mit der FEIF erfolgt ein regelmäßiger Gedankenaustausch, zuletzt mit der Vorlage des aktuellen Projektberichtes an die FEIF,
- ab Januar 2013 wird eine weitere Vollzeitkraft über die ETE GmbH tätig werden, um dem zunehmenden Arbeitsanfall gerecht werden zu können,
- alle bisher anfallenden Ausgaben wurden durch die vorhandenen Finanzmittel der ETE GmbH ausgeglichen, der Verband brauchte bisher nicht in finanzielle Vorleistungen treten,
- die Sponsoringaktivitäten gestalten sich weiterhin schwierig, trotz vielseitiger Bemühungen ist in diesem Bereich der vorgesehene Planungsansatz noch nicht erfüllt,
- **Finke** bittet in diesem Zusammenhang die Teilnehmer der PS um zusätzliche Unterstützung und um Mitteilung an ihn, sofern sich neue Möglichkeiten der Sponsorengewinnung ergeben,
- die Ressort-Planungen zu den gewünschten Präsentationen der IPZV- Ressortaktivitäten sind im Detail weiter mit den betreffenden Ressorts abgestimmt,
- nach Ablauf des offiziellen Meldeschlusses für die Schlussetappe des Stafettenritt liegen ca. knapp 400 Meldungen für den Ritt durch das Brandenburger Tor vor.

5. Finanzstatus zum 31.09.2012

Finke berichtet über den nach wie vor positiven Finanzstatus des Bundesverbandes. Alle aktuellen Ist- Zahlen sowohl im Einnahmen-, als auch im Ausgabenbereich liegen in den Planungsansätzen für 2012. Das Forderungsmanagement befindet sich auf einem guten Stand und wird zum Jahresabschluss verstärkt mit Hilfe der Creditreform zum Abschluss gebracht.

Die aktuelle Finanzauswertung wird den Ressortleitern gesondert zur Verfügung gestellt sowie dem Protokoll als Anlage beigelegt. Die Ressortleiter werden gebeten, sich bei Rückfragen direkt an **Sabine Wittenhorst** bzw. **Thomas Schiller** zu wenden.

Finke verweist in diesem Zusammenhang auf die schon wieder anstehenden Arbeiten zur Haushaltsplanung 2013 und bittet die Ressortleiter um bald mögliche Vorlage ihrer Budgetwünsche, bitte parallel an **Finke** und die Geschäftsstelle.

6. Kurzberichte der Ressorts

Kirsten Schuster verweist auf das zwischenzeitlich vorliegende Protokoll der Herbst-JA-Sitzung vom 06./07.10.2012 in Kassel. Auf weitere Ausführungen hinsichtlich der sonstigen Aktivitäten des Jugendressorts wird an dieser Stelle daher verzichtet.

Vorliegende BV des Ressorts Jugend:**BV-Jugend-005-2012, IPO- Änderung 2013 – Gebisse und Zäumungen****Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Jugendressort beschlossenen IPO- Änderung 2013.****BV-Jugend-006-2012, IPO- Änderung 2013 – § 8 - Zugelassene Reiter****Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Jugendressort beschlossenen IPO- Änderung 2013.****BV-Jugend-007-2012, IPO- Änderung 2013 – § 21 - Qualifikation****Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Jugendressort beschlossenen IPO- Änderung 2013.****BV-Jugend-008-2012, IPO- Änderung 2013 – Sonderregelung DJIM****Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Jugendressort beschlossenen IPO- Änderung 2013.**

Die **BV-Jugend-009-2012** wird von der Ressortleitung Jugend zurückgezogen und nicht weiter behandelt. Für eine abschließende Behandlung und Beschlussfassung über diese BV ist zunächst die weitere Einbindung und Abstimmung mit den beteiligten Ressorts Ausbildung, Richten und Sport erforderlich. Die Ressorts werden gebeten, ihre Anmerkungen zwecks weiterer Berücksichtigung an die RL Jugend zu senden.

Für 2013 wird somit die Phase als Pilotprojekt weitergeführt.

Christoph Leibold informiert über die durchgeführte Ressortsitzung vom 17.10.12 in Frankfurt/M.

Als Schwerpunkte der behandelten Themen informiert Leibold über die Festlegung eines Gaedingakeppni- System für Deutschland, über die mögliche Anpassung des bestehenden Bezahlungssystems für die Sportrichter, über die Lizenzerhaltung für Sportrichter sowie über die geplanten Fortbildungen und Richterüberprüfungen in 2013. Weitere Details sind dem Protokoll der Sitzung zu entnehmen, das in Kürze in den Umlauf gehen wird.

Vorliegende BV des Ressorts Richten:**BV-Richten-001-2012, IPO- Änderung 2013 – Lizenzerhalt, Teil B VI Richter****Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Jugendressort beschlossenen IPO- Änderung 2013.****BV-Richten-002-2012, Gebührenkatalog 2013 – § 8 - Aufwandsentschädigung Richter****Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Richtressort beschlossene Änderung des Gebührenkataloges 2013.****BV-Richten-003-2012, IPO- Änderung 2013 – § 21 – Gaedingakeppni-Richter****Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Richtressort beschlossenen IPO- Ergänzung 2013.**

Maria Siepe-Gunkel berichtet über die aktuell durchgeführte Materialrichterprüfung auf dem Lipperthof. Zwei Kandidaten haben die Prüfung erfolgreich absolviert.

Hinsichtlich der Ausrichtung der geplanten FIZOs 2013 ist vom Ressort Richten eine zentrale Auswahl und Zuordnung der Materialrichter geplant, ebenso eine zentrale Beauftragung und Abrechnung. Details hierzu werden noch vom ZA im Rahmen der anstehenden Sitzung am 3./4.11.12 erörtert und festgelegt.

Die vorgesehene Qualifikation und Nominierung der WM- Zuchtpferde 2013 werden auch erst in dieser Sitzung erarbeitet und beschlossen.

Zingsheim erinnert an die noch ausstehende Bearbeitung des Antrages Neumann/ Gestüt Osterbyholz, hinsichtlich der eigenständigen Beauftragung von Materialrichtern in 2013. **Siepe-Gunkel** wird gebeten, sich dieser Angelegenheit anzunehmen und den Vorgang abschließend zu bearbeiten.

In Vertretung von **Britta Hassel**, informiert **Lutz Lesener** (stellv. Ressortleitung) über die am 13./14.10.12 durchgeführte Sitzung des Sportausschusses. Mit 81 durchgeführten Sportturnieren wurde in 2012 ein neuer Höchstwert erzielt. Mehr als 10.000 Pferd-/Reiterkombinationen sind in der Turniersaison 2012 gestartet.

Die angebotenen Leistungsklassen haben sich weitestgehend bewährt und stabilisiert. Nach Auffassung des SpA sind zurzeit keine Anpassungen und/oder Änderungen im Leistungsklassensystem erforderlich.

Vorliegende BV des Ressorts Sport:

BV-Sport-001-2012, WM- Durchführungsbestimmungen 2013

Schuster verweist auf die zwischen den Ressorts Jugend und Sport in der Zwischenzeit erfolgten Abstimmung, wonach der Pkt. 16 der vorliegenden Durchführungsbestimmungen wie folgt noch zu ergänzen ist „ **in Absprache mit dem Bundeskaderleiter der Jungen Reiter**“.

Zustimmung findet in diesem Zusammenhang die Zugehörigkeit des BKL-YR zur WM-Auswahlmannschaft des IPZV e.V.

Ergebnis: Mehrheitliche Bestätigung bei einer Gegenstimme der vom Sportressort beschlossenen WM- Durchführungsbestimmungen 2013.

BV-Sport-002-2012, Gebührenkatalog 2013 – VII.6, Fahrtkostenzuschüsse für Sportrichter

Ergebnis in Detailabstimmungen:

- die bezeichnende Jahresangabe „2013“ wird gestrichen,
- die Frist für die Einreichung von Anträgen wird auf 14 Tage einstimmig bestätigt,
- die Streichung der bisherigen Regelung der Verrechnung wird mit 6 Nein-Stimmen zu 2 Ja-Stimmen abgelehnt!
-

BV-Sport-003-2012, IPO- Änderung 2013 – § 9 und 11 – Allgemeine Bestimmungen

Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Sportressort beschlossenen IPO- Änderung 2013.

BV-Sport-004-2012, FEIF-ID für Sportpferde 2013 – Green Card- Regelung

Ergebnis: Einstimmige Bestätigung der vom Sportressort beschlossene Fortführung der Green Card Regelung 2013 für die Vergabe von FEIF- IDs für Sportpferde.

Uli Döing informiert umfassend über die am 16./17.10.12 durchgeführten Sitzungen der Ausbilder und des Ausbildungsausschusses in Kassel. Als Schwerpunkte der Beratungen berichtet er über erfolgte Anpassungen und Änderungen in der Trainerausbildung, über die Anerkennung von

Reitabzeichen der FN für die Zulassung zur Trainer C- Prüfung, über erforderliche Änderungen im API- Bereich, über die Anerkennung der Ausbildung zum Pferdewirt, über die erfolgte Abstimmung von vorliegenden Anträgen des Ressorts Breitensport und über die aus Sicht des AA erforderlichen IPO- und API- Änderungen für 2013.

Erforderliche BV werden von der Ressortleitung Ausbildung zu der gemeinsamen Sitzung P/LR am 23./24.11.12 vorgelegt. Details zu den Ausführungen von **Döing** können dem Sitzungsprotokoll entnommen werden, das bereits vorliegt bzw. in Kürze in den Umlauf gehen wird.

Andrea-Katharina Rostock und **Dieter Becker** wurden erneut für zwei Jahre (2013 – 2014) als Ausbildervertreter wieder gewählt.

Christian Eckert informiert über die am durchgeführte Zusammenkunft des Ausschusses Breitensport. Schwerpunktthema dieser Sitzung war die Durchführung des WM- Stafettenritts 2013 sowie die Schlussetappe am 4.8.12, der Ritt durch das Brandenburger Tor. Weitere Details der Sitzung sind dem vorliegenden Protokoll der Zusammenkunft zu entnehmen.

Nach dem am 30.10.12 erfolgten Anmeldeschluss für die Schlussetappe liegen mittlerweile verbindliche Anmeldungen für die Schlussetappe in Berlin von rd. 360 Reiter/-innen vor.

Die bekannte IPZV-Haltungsbroschüre ist den zwischenzeitlich erfolgten Änderungen zum Platzbedarf von Pferden anzupassen. Eine gesondert berufene Arbeitsgruppe wird sich mit der Überarbeitung der Broschüre zeitnah beschäftigen. Eine Neuauflage wird dann zeitnah erfolgen.

Beschlussvorlagen des Ressorts Breitensport liegen nicht zur Abstimmung bzw. Bestätigung vor.

7. Anträge/Beschlussvorlagen

Die zur Behandlung vorliegenden Anträge bzw. Beschlussvorlagen wurden unmittelbar nach den Berichten des Vorstands bzw. der Ressortleiter behandelt und abgestimmt – siehe Sitzungsverlauf.

8. Equitana 2013

- siehe hierzu auch die bereits protokollierten Aussagen des Vizepräsident unter dem TOP 4.

In Ergänzung zu den bisher erfolgten Ausführungen wird deutlich, dass von Seiten des Arbeitskreises keine Entscheidungsgrundlage für das Präsidium vorliegt.

Finke betont, dass die bisher in den Haushalt 2012 eingestellte Rücklage in Höhe von € 5.000,00 nicht ausschlaggebend für eine Entscheidung für oder gegen die Beteiligung an der Equitana 2013 sein darf. Er empfiehlt angesichts der großen Herausforderungen mit der Ausrichtung der WM 2013 in Berlin und dem damit verbundenen hohen personellen Einsatz von Ehren- und Hauptamtlichkeit ein Aussetzen der Verbandsaktivitäten für 2013. 2015 soll dann erneut ein angemessener Auftritt des Verbandes erfolgen.

Die Meinungsfindung innerhalb des Präsidiums ergibt eine Pattsituation.

Insgesamt wird festgestellt, dass dem Präsidium in 2013 die notwendigen personellen Ressourcen nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen, um einen adäquaten Auftritt auf der EQUITANA sicherzustellen.

Es bedarf somit an dieser Stelle der Mithilfe aus den Landesverbände, um überhaupt noch eine EQUITANA realisieren zu können.

Der Vorstand wird sich zu diesem Thema nochmals intern beraten und eine abgestimmte Stellungnahme an den Vorsitz des LR richten – **Zuständigkeit Zingsheim**.

9. Gala 2013

Das Präsidium bestätigt den bereits im Vorfeld erfolgten Beschluss, die Ausrichtung der IPZV- Gala 2013 dem Bewerber IPZV- Nord zu übertragen. Von Seiten des Ausrichters wurde zwischenzeitlich als Termin der Ausrichtung der **23.März 2013 in Luhmühlen** mitgeteilt.

Das Präsidium begrüßt das Engagement des IPZV- Nord und freut sich auf die Gala- Veranstaltung 2013.

10. FEIF- ID- Nummer

Zingsheim informiert über das vorliegende Schreiben des LV Sachsen- Thüringen. Das Präsidium ist sich einig, in dieser Sache auch weiterhin keine Ausnahmen zu zulassen und sich weiterhin strikt an die abgestimmten und vereinbarten Vorgaben des BI/WF sowie der deutschen Zuchtverbände zu halten.

11. Antrag IPZV Münsterland

Zingsheim informiert über den vorliegenden Antrag des IPZV Münsterland auf gewünschte Aufnahme des Ortsverein direkt in den Bundesverband.

Diese Form der Mitgliedschaft ist gem. Satzung des IPZV e.V. nicht möglich und der Antrag ist daher abzulehnen. Grundlegende Strukturänderungen der Mitgliedschaften sind ausschließlich über die Mitgliederversammlung möglich und müssten dort über eine entsprechende Antragstellung eingeleitet werden.

Eine entsprechende Mitteilung wird offiziell an den Ortsverein gehen.

12. Abstimmungen mit der Redaktion DIP

Zingsheim weist erneut auf die im Vorstand abgestimmten Änderungen zur Aufgabenverteilung der Vorstandsmitglieder hin, wonach u.a. mit sofortiger Wirkung die Zuständigkeit für die Verbandszeitschrift DIP von **Nagel** wahrgenommen wird.

Nagel wird hierzu in Kürze ein Abstimmungsgespräch mit **Susanna Wand** und **Christiane Späte** führen.

13. Abstimmungen mit dem Pressesprecher

Charlotte Erdmann berichtet von ihren Aktivitäten zum Kinostart des Film „Hobbit“ in Berlin, die bisher leider nicht den erhofften Erfolg hatten.

Sie informiert weiter über die geplanten Überarbeitungen der bisher vorliegenden IPZV- Infobroschüren, einschließlich des Adressbuches 2013/2014.

Angesichts ihrer Schwangerschaft wird sie in den kommenden Monaten nur eingeschränkt tätig sein können und bittet dafür schon heute um Verständnis.

14. Ergebnisse der vom Präsidium eingesetzten Arbeitskreise

Die inhaltlichen Arbeiten der AG „Satzung“ sind zunächst abgeschlossen. Entwürfe der Satzung und der GVO liegen vor. Die Satzung an sich wird zurzeit gesondert von dem RA Backes, Bremen, von der rechtlichen Seite her geprüft.

Die AG Mitgliederverwaltung hat zuletzt am 17.10.12 zusammen gesessen und sich über den Stand der Arbeiten an der Mitgliederverwaltung von **Lesener** informieren lassen. Das Projekt selbst wird am 23.11.12 zusätzlich dem LR vorgestellt.

Die Einführung der neuen Verwaltungssoftware für die Vereine und LV soll möglichst bereits zu Beginn 2013 erfolgen. Dies setzt eine uneingeschränkte der LV sowie der angeschlossenen Vereine voraus.

Die bisherigen Sachstände der AG Messen und Ehrungen wurden von **Nagel** bereits unter dem TOP 4 dargestellt.

15. WM- Organisation

Ergänzend zu den bereits erfolgten Ausführungen unter dem TOP 4 informiert **Finke** über die geplanten WM- Präsentationen der Ressorts auf der WM 2013. Bei den Ressorts Jugend, Zucht (Breeders Corner) und Ausbildung liegen bereits sehr konkrete Planungen vor. Die weiteren Ressorts befinden sich noch in der internen Abstimmung über die Möglichkeiten und Umsetzung.

Weiter informiert er ausführlich über das Programm der Eröffnungsshow am 4.8.2013, über den vorläufigen Zeitplan der WM und über die geplante Einbindung der Ressorts bzw. der Ressortleiter Sport und Zucht.

Finke stellt erste Überlegungen eines gesonderten „Aktivenabends“ vor, der auf Einladung des IPZV e.V. durchgeführt werden soll. In diese Überlegungen ist auch eine mögliche, abschließende Farewellparty nach Abschluss der Titeltämpfe eingebunden.

Die Sitzungen des WM- OKs werden ab sofort in noch kürzeren Zeitabständen als bisher stattfinden, um den vielschichtigen und ständig wachsenden Anforderungen gerecht werden zu können.

16. Verschiedenes

Zu dem Punkt Verschiedenes liegen keine weiteren Behandlungspunkte vor.

Zingsheim dankt den Beteiligten für die Teilnahme und beendet die P-Sitzung um 18.55 Uhr.

Bad Salzdettfurth, den 20.11.2012

Sitzungsleitung: gez. Karly Zingsheim

Protokollführung: gez. Thomas Schiller